



# Diller

## GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe N° 3/2013



***Der Herbst zieht ins Land***  
*auf dem Weg vom Loassattel zum kleinen Gamsstein*

### INHALT

- *Aktuelles*
- *Heizkostenzuschuss*
- *SchulPlus- und LehrPlusticket*
- *Gratulationen/Standesfälle*
- *Volksschule*
- *Kindergarten*
- *Eltern-Kind-Gruppe*
- *Feuerlöscherüberprüfung*
- *Vereine*
- *Anmeldung Veranstaltungen*
- *Bildungsinfo*
- *Verlautbarungen*



## Liebe Pillerinnen und Piller!



Herzlich willkommen zur Herbstausgabe unserer Piller Gemeindezeitung!

Im vergangenen Sommer konnten wieder einige Arbeiten durchgeführt werden. So konnten wir die Trinkwasserversorgung und die Abwasserentsorgung zu den Anwesen Wurm und Häusler fertig stellen. Jene zum Bereich Otter wird in Kürze abgeschlossen werden können.

Die Abteilung Güterwegbau des Landes Tirol half uns wieder dabei, bestimmte Schäden an Gemeindestraßen (z. B. Ögglweg, Pillbergstraße, Pillbach), teilweise hervorgerufen durch Unwetter, zu beseitigen.

Jetzt im Herbst werden diese Stellen noch asphaltiert und zusätzlich investieren wir wieder einiges an Geld in die Neuasphaltierung der Zufahrt zum Bauhof Kirchmairwies, in die Reparatur des Gehsteiges Richtung Kreuzkirchl und in die Zufahrt zur Müllsammelinsel in Pill.

So sollten in Zukunft alle Müllinseln in unserem Gemeindegebiet über eine Asphaltstraße sauber erreicht werden können. Wir hoffen, dass auch jeder Gemeindegänger die Sammelinsel wieder sauber hinterlässt. Dies war in letzter Zeit nicht immer so, daher mussten unsere Gemeindegänger viel Zeit investieren, um diese Müllinseln immer wieder aufzuräumen. Es entstehen dadurch Kosten für die Allgemeinheit, die nicht unbedingt sein müssten. Ich glaube, die durchgehende Öffnung und die gute Verteilung der Sammelinseln sollten uns einen ordentlichen Umgang damit wert sein.

Für einen bestmöglichen Winterdienst wie wir ihn gewohnt sind, haben wir uns im Gemeinderat dazu entschieden, einen unserer zwei Unimog wegen des hohen Alters (hohe jährliche Reparaturkosten) gegen einen neuen einzutauschen. Dies ist uns aufgrund der großzügigen Unterstützung des Landes Tirol möglich. In einem persönlichen Gespräch mit Landesrat Tratter sagte er unserer Gemeinde eine Unterstützung von rund 50 % für dieses Kommunalfahrzeug zu.

Nur so ist es möglich, diesen Unimog inklusive Schneepflug und Streugerät zum Gesamtpreis von rund 206.000,- € zu finanzieren, nachdem wir im letzten Jahr einiges an Geld für den Dorfplatz aufwenden mussten.

Auch hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, die Kinder in unseren Kindergärten Pill und Pillberg ab diesem September von jeweils einer Kindergartenpädagogin und einer Helferin betreuen zu lassen. So konnten wir rechtzeitig zu Kindergartenbeginn Claudia Kreidl vom Pillberg für diese neue Stelle gewinnen. Ich wünsche Claudia hiermit einen guten Start und viel Freude mit dieser Aufgabe. Somit ist für unsere Kinder und damit für deren Eltern eine sehr gute und zukunftsweisende Betreuung gesichert.

Es ist mir auch ein besonderes Anliegen, dass es trotz der Betreuungsausdehnung in der VS Pill weiterhin möglich ist, dass der eine Raum am Dienstagvormittag für die Eltern-Kind-Gruppe unter der Betreuung von Gertrud Dander reserviert bleibt, da diese Einrichtung bestens genutzt wird und sich damit großer Beliebtheit erfreut.

Mir ist es eine besondere Freude, dem Kapellmeister der BMK Pill, Herbert Steinbacher, recht herzlich zu gratulieren. Er erhielt am Hohen Frauentag in Innsbruck von LH Günther Platter und LH Luis Durnwalder die Verdienstmedaille des Landes Tirol für seine Verdienste im Blasmusikwesen. Herzlichen Glückwunsch!

Viel Spaß beim Lesen wünscht  
euer Bürgermeister

### **Fundamt**

*Beim Kinderspielfest ist im Vereinshaus  
eine Armbanduhr liegen geblieben*



## Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat der Gemeinde Pill hat in den Sitzungen am 8. Juli und 26. August 2013 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung einer Bank mit Holzlattung und eines Mülleimers für die Bushaltestelle Pillermühle.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe folgender Asphaltierungsarbeiten an die Firma Rieder: Zufahrt und Vorplatz Bauhof Kirchmairwies, Zufahrt Sammelinsel „Mauserswiesl“ und Teile des Gehsteiges Heiligkreuz.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Sanierungs- und Asphaltierungsarbeiten an die Abteilung ländlicher Raum des Landes für die aufgetretenen Schäden nach den schweren Regenfällen im Bereich Pilltal, Pillbergstraße und Ögglweg. In diesem Zusammenhang wird auch die Verbindung Pill-Weerberg asphaltiert. Fünfzig Prozent der Gesamtkosten werden zwischen den Gemeinden Pill und Weerberg aufgeteilt. Die anderen fünfzig Prozent werden über die Abteilung ländlicher Raum finanziert.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung von jeweils sechs Elementen der Weihnachtsbeleuchtung für die Bundesstraße und das Obere Plankfeld, da eine Neuanschaffung günstiger ist als die notwendige Reparatur.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung eines Unimogs Euro5 samt Streugerät und Schneepflug zum Gesamtpreis von € 206.840,-. Nach Abzug der Bedarfszuweisung des Landes und des Eintauschwertes des alten Unimogs verbleiben für die Gemeinde Kosten in Höhe von € 91.840,-.
- Nach dem Rücktritt von GR Kurt Dander nominiert der Gemeinderat einstimmig Herrn Mag. Thomas Spielmann als Mitglied des Überprüfungsausschusses, der gleichzeitig für Kurt Dander im Gemeinderat nachrückt.
- Der Gemeinderat entscheidet sich mehrheitlich für die Anstellung von Frau Claudia Kreidl als Kindergartenassistentin.

## Sammelinseln für Wertstoffe

Die Sammelinseln für Wertstoffe dienen zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Altpapier, Altglas und Verpackungsmetallen (Dosen).



Kunststoffverpackungen werden in unserer Gemeinde im gelben Sack gesammelt und monatlich abgeholt. Am Recyclinghof bei der Fa. Derfesser können Elektrogeräte kostenlos entsorgt werden. Ebenso kann dort Sperrmüll täglich abgegeben werden. Piller Gemeindebürger können bis zu 2m<sup>3</sup> pro Jahr (Gutschein auf der Gemeinde) kostenlos entsorgen.



Auch große Mengen an Wertstoffen können auf dem Recyclinghof kostenlos entsorgt werden.



In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass für Gewerbebetriebe die Möglichkeit besteht, sich einen Container vor Ort aufstellen zu lassen, der periodisch abgeholt wird.



## Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss des Landes für die Heizperiode 2013/2014 beträgt einmalig € 200,00 pro Haushalt und kann bis zum 29. November 2013 beantragt werden.

**Antragsberechtigt** sind:

- PensionistInnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/Ergänzungszulage
- BezieherInnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe der geltenden Netto-Einkommensgrenzen
- AlleinerzieherInnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe.

**Nicht antragsberechtigt** sind:

- BezieherInnen von laufenden Mindestsicherungs- bzw. Grundversorgungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung erhalten.
- BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen, Schüler- und Studentenheimen.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt beantragt werden. Dazu wird ein Einkommensnachweis, sowie die Sozialversicherungsnummer (auch vom Partner) benötigt.

Für die Antragstellung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:

- € 830,00 pro Monat für allein stehende Personen
- € 1.250,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 200,00 pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigte Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 420,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 300,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind anzurechnen:

- Eigen-, Witwen- und Waisenpensionen,
- Unfallrenten,
- Pensionen aus dem Ausland,
- Einkünfte aus selbständiger und nichtselbständiger Arbeit (Lohn, Gehalt),
- Leistungen aus der Arbeitslosen- und Krankenversicherung,

## Das neue SchulPlus- und LehrPlusticket

- Studienbeihilfen, Stipendien,
- Einkommen aus Vermietung und Verpachtung,
- Kinderbetreuungsgeld und Zuschüsse zum Kinderbetreuungsgeld,
- erhaltene Unterhaltszahlungen und Unterhaltsvorschüsse/Alimente
- Nebenzulagen

Nicht anzurechnen sind:

- Pflegegeldbezüge,
- Familienbeihilfen,
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen,
- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente soweit sie gerichtlich festgelegt sind.
- Lehrlingsentschädigungen
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG

PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, die in den vergangenen Jahren einen Heizkostenzuschuss des Landes bezogen haben, **müssen keinen neuen Antrag stellen.**

## Mehr Mobilität für Schüler und Lehrlinge



Das neue SchulPlus- und LehrPlus-Ticket bringt für alle SchülerInnen und Lehrlinge ab Herbst umfassende Mobilität.

Das neue SchulPlus- bzw. LehrPlus-Ticket gilt auf allen Zug-, Bus- und Bahnlinien in ganz Tirol und kostet nur € 96. Das

neue Ticket ermöglicht beliebig viele Fahrten mit allen städtischen und regionalen Bussen in ganz Tirol, mit allen Zügen innerhalb von Tirol und auch mit allen Trams in Innsbruck.

Das günstige Ticket kann von allen SchülerInnen und Lehrlingen bis 24 Jahre erworben werden.

Antragsformulare sind ab Schulbeginn in der Schule erhältlich. Lehrlinge erhalten diese bei der Lehrstelle, der WKO oder beim Verkehrsunternehmen.



## Gratulationen

### Verdienstmedaille des Landes



Fotos: Foto Frischauf/Land Tirol

Herrn Herbert Steinbacher wurde am 15. August 2013 die Verdienstmedaille des Landes für seine Verdienste um das Blasmusikwesen von LH Platter überreicht.

### 80. Geburtstag

Wir gratulieren  
Frau Hedwig Baer zu ihrem  
80. Geburtstag  
recht herzlich und wünschen ihr  
alles Gute  
auf ihrem weiteren Lebensweg.

### Standesfälle



Geburten  
in unserer  
Gemeinde

Tiefenbrunner Michael, Stempelweg 8/1  
Lechner Maximilian Luis, Niederbergstraße 36/1  
Häusler Andreas Franz Johann, Pillbergstraße 65  
Weninger Rosalie Angelika, Kirchmairwies 33

### Wir gedenken unserer Verstorbenen

Helmuth Sponring im 55. Lebensjahr  
Frau Wilma Brunold im 88. Lebensjahr



### Gratulation zu den Erfolgen im Strongman

Erwin Geisler, Sägewerkarbeiter bei der Firma Troger Holz, trainiert in seiner Freizeit seit seinem 15. Lebensjahr Kraft-Drei-Kampf und seit 1999 im Strongman bei dem er bis heute aktiv an Wettkämpfen teilnimmt.



Europarekord mit 160 kg

Er erzielte zahlreiche nationale und internationale Erfolge und konnte sich bereits dreimal über den Europameistertitel freuen. Seit 2005 nimmt er beim Wettkampf Austrian Giant teil. Zehnmal wurde er zum stärksten Mann Österreichs bis 105 kg gekürt.

2012 erreichte er beim World Strongest Men bis 105 kg in Norwegen den ausgezeichneten 8. Rang, den Titel World Strongest

Men Überkopf und stärkstes Team Österreichs mit Alexander Meyer.

Auch 2013 gehört er mit Martin Wildauer zum stärksten Team Österreichs.



Weltrekord mit 100 kg

Als aktiver Welt- und Europarekordhalter ist er auch österreichischer Rekordhalter in zwölf Disziplinen und somit erfolgreichster österreichischer Athlet bis 105kg. Seit einiger Zeit fungiert er auch als Kampfrichter bei diversen nationalen und internationalen Strongmen-Veranstaltungen. Am 21. September fand in Innsbruck die Veranstaltung Herkules von Tirol statt, die Erwin Geisler seit 2006 mit organisiert.

Fotos: Geisler



## Volksschule Pill

Ein neues Schuljahr hat wieder begonnen und mit ihm kamen auch ein paar Veränderungen.

So gibt es heuer wieder zwei Klassen in Pill mit insgesamt 23 Kindern und einem neuen Lehrerteam.



1. Klasse (1./2. Schulstufe): 15 Kinder mit der Klassenlehrerin Martina Moltrer



2. Klasse (3./4. Schulstufe): 8 Kinder mit der Klassenlehrerin Ursula Larch



Unser Team von links nach rechts:  
SLin Ursula Larch,  
Martina Moltrer (BEEd),  
VOL Gabriele Klocker

Wir freuen uns auf ein interessantes gemeinsames Jahr!

Schulleiterin Ursula Larch

## Volksschule Pillberg

Wir freuen uns, dass wir in diesem Schuljahr zwei Klassen haben. Mit zwölf Kindern in der 1. und 2. und mit elf Kindern in der 3. und 4. Stufe haben wir kleine Gruppen, in welchen wir unsere Schüler/innen unterrichten dürfen.



GR I: 1. Stufe: 9 Kinder, 2. Stufe: 3 Kinder



GR II: 3. Stufe: 4 Kinder, 4. Stufe: 7 Kinder

### Das Lehrerteam



Claudia Steiger  
Schulleitung  
Klassenlehrerin  
GR II



Lisa Keiler  
Klassenlehrerin  
GR I



Christina  
Wiedenhofer



Religionslehrer Mag. Josef Leitner  
unterrichtet Religion in der Volksschule  
Pill und Pillberg.

Schulleiterin Claudia Steiger



## Kindergarten Pill

Am 04. September starteten wir mit 14 Kindern ins neue Kindergartenjahr und haben uns bereits gut eingelebt.



Die Betreuung findet heuer von Montag bis Freitag durch eine Kindergartenpädagogin und eine zusätzliche Assistentin statt, sodass wir auf jedes einzelne Kind individuell eingehen und uns für jeden Zeit nehmen können. Wir freuen uns auf ein spannendes, feines und aufregendes Kindergartenjahr mit vielen Projekten, Erfahrungen und Erlebnissen.

*KG Leiterin Nora Bittner*



*Foto: Kreidl*

Hallo liebe Kinder,  
liebe Eltern!

Mein Name ist Claudia Kreidl, ich bin 34 Jahre alt. Ich wohne seit 12 Jahren mit meiner Familie am Pillberg. Zu meiner Familie gehören mein Mann Klaus und unsere Kinder Melanie (15) und Nadine (9). Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie. Wenn Zeit bleibt, lese ich gerne Bücher.

Es freut mich, dass ich seit Anfang September im Kindergarten Pill die Pädagogin Nora unterstützen darf. Für mich ist es eine neue Herausforderung mit den Kindern den Tag zu gestalten und etwas Neues zu erleben.

Ich freue mich auf eine spannende und interessante Zeit mit den Kindern.

*Claudia Kreidl*

## Kindergarten Pillberg

Am 4. September 2013 startete der Kindergarten Pillberg mit 14 Kindern zwischen drei und fünf Jahren. Die Kinder verbringen die Zeit gerne mit ihren Freunden und haben Spaß daran, in der Gruppe der Gleichaltrigen Neues zu entdecken.



Besonders erfreulich ist für alle Kinder und Eltern, dass vom pädagogischen Personal täglich beide Bezugspersonen für die Kinder da sind.

Neben den üblichen Schwerpunkten Gesundheit und Bewegung haben wir dieses Jahr als Jahresthema „Die 5 Sinne“ gewählt. Ebenso ist ein Mobilitätsprojekt in Planung. Aber über allem stehen die Freude und der Spaß, denn schließlich sollen sich die Kinder im Kindergarten in erster Linie wohl fühlen!

*KG Leiterin Alexandra Härter*

## Eltern-Kind-Gruppe

Zu diesem Treffpunkt sind Mamas/Papas mit ihren Kleinkindern im Alter von 0 bis 3 Jahren eingeladen.



Es wird miteinander gespielt, gesungen, gemalt und geplaudert. Die Treffen finden

jeden Dienstag

von 9:30 bis 11:30 Uhr

in der Volksschule in Pill

statt (ausgenommen sind die Schulferien). Die Leiterin Gertrud Dander freut sich über jeden Besuch.



## Freiwillige Feuerwehr Pill

### Feuerlöcherüberprüfung

Wie gewohnt führt die Freiwillige Feuerwehr Pill in Zusammenarbeit mit einem Brandschutzunternehmen eine Überprüfung von Handfeuerlöschern durch. Feuerlöcher müssen wie vom Gesetz vorgeschrieben alle 2 Jahre überprüft werden. Alle Gemeindebürger können ihre Löscher zum Sonderpreis von nur 7€ überprüfen lassen.

**Am Samstag, den 12. Oktober  
von 8:00 bis 12:00 Uhr  
beim Feuerwehrmagazin in Pill**

Aufgrund der geringen Nachfrage in den letzten Jahren wird am Pillberg KEINE eigene Überprüfung durchgeführt. Es besteht jedoch die Möglichkeit seinen Löscher bis 10:00 Uhr am Magazin Pillberg abzugeben, und am Nachmittag wieder abzuholen.

Ein nicht funktionsfähiger Löscher ist bei einem Brand nutzlos, obwohl Entstehungsbrände mit einem funktionsfähigen Löscher wirksam bekämpft werden können.

Auch neue Löscher können bei der Überprüfung erworben werden.

*Kommandant Matthias Bradl*

## Bundemusikkapelle Pill

Auch in diesem Jahr hatte die BMK ein tolles Musikjahr. Es gab viele und tolle Abendkonzerte, eine Fahrt nach Merxheim zu Familie Schneider und Prozessionen. Fotos auf unserer neuen Homepage [www.bmk-pill.at](http://www.bmk-pill.at).



Die BMK Pill gratuliert dem Kapellmeister Herbert Steinbacher zur Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol.

Zum Schluss möchte sich die BMK Pill noch bei den ganzen Helfern, die die Musikkapelle das ganze Jahr unterstützen, bedanken.

*Nadja Kohler, BMK Pill  
Bild: die Fotografen*

## Wintersportverein Pill

Am 14. September fand das 2. Watterturnier des WSV Pill im Feuerwehrmagazin Pillberg statt.

18 Paare nahmen daran teil und es wurden spannende Spiele ausgetragen.



Den Sieg konnten sich Hans Angerer und Martin Eder vor Margit Rabensteiner und Wolfi Seeberger holen, dritte wurden Hannes Mair und Wolfgang Kostic.

Auch heuer veranstaltet der WSV Pill wieder ein Konditionstraining für Kinder in der Volksschule Pillberg. Begonnen wird Ende September jeweils von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr und endet mit dem Nikolausbesuch am 7. Dezember.



Das Training wird von Josef Bradl geleitet. Unterstützt wird er von Marco Baumann.

Anmeldungen werden von Barbara Schwabl unter der Nummer 0676/58 55 306 entgegen genommen.

Die Sportlermesse findet heuer am 25. Oktober um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Pill statt, anschließend halten wir unsere Jahreshauptversammlung im Gasthof Klausen ab.

Der Wintersportverein Pill freut sich schon auf die Saison 2013/14 und hofft auf zahlreiche Beteiligung unserer Veranstaltungen, die rechtzeitig bekannt gegeben werden.

*Bericht und Fotos: WSV Pill*



## JB/LJ Pill-Pillberg

### Erntedank

Auch heuer wurde das Erntedankfest am 22. September 2013 wieder durch die JB/LJ Pill – Pillberg veranstaltet. Die Erntedankkrone wurde am Vortag von einigen Mitgliedern geschmückt.



Nach einer feierlichen Messe wurde das alljährliche Pfarrfest veranstaltet. Wir waren unter anderem wieder für den Ausschank der Getränke und das Zubereiten der Schnitzel und Bratwürste zuständig. Trotz der Kälte ließen wir uns unsere Stimmung nicht trüben und es war somit wie immer ein gelungenes Fest. An dieser Stelle ein Danke an alle Helfer!

*JB/LJ Pill - Pillberg*

## Knospenverein

### 1. Ausfahrerfest

Am Samstag, den 21. September veranstaltete der neu-gegründete Knospenverein Pillberg das erste Ausfahrerfest am Pillberg bei der Familie Wimpissinger.



Die Veranstalter freuten sich über zahlreiche Besucher bei schönem Wetter.

Wir bedanken uns bei allen unseren Helfern!

*Der Obmann Christoph Wimpissinger*

### Öffentliche Veranstaltungen sind bei der Gemeinde anzumelden

- Die Anmeldung muss bei Veranstaltungen, zu denen mehr als 300 Personen gleichzeitig erwartet werden, spätestens vier Wochen, ansonsten zwei Wochen vor dem geplanten Beginn der Veranstaltung bei der Behörde eingelangt sein.
- Die Anmeldung hat alle zur Beurteilung des Vorliegens der Voraussetzungen nach diesem Gesetz erforderlichen Angaben bzw. Unterlagen zu enthalten. Die Anmeldung hat jedenfalls zu enthalten:
  - » den Vor- und Zunamen, das Geburtsdatum, die Adresse sowie nach Möglichkeit die Telefax-Nummer und die e-mail-Adresse des Anmelders;
  - » eine genaue Beschreibung der Art, des Ortes, der Zeit und der Dauer der geplanten Veranstaltung;
  - » die Angabe, ob eine Betriebsanlage verwendet werden soll und gegebenenfalls genaue Angaben über die Art, Lage, Ausgestaltung und das Fassungsvermögen der Betriebsanlage sowie der Nachweis des Verfügungsrechtes hierüber;
- bei Veranstaltungen, zu denen mehr als 1000 Besucher oder Teilnehmer gleichzeitig erwartet werden, ein von einer nach den berufsrechtlichen Vorschriften hierzu befugten Person oder Stelle unter Beiziehung der Sicherheitsbehörde und des Trägers des örtlichen Rettungsdienstes erstelltes sicherheits- und rettungstechnisches Konzept sowie Angaben über die zur Vermeidung von sonstigen Notfällen oder zur Verminderung ihrer Auswirkungen vorgesehenen Maßnahmen.
- Ein entsprechendes Anmeldeformular ist auf der Webseite der Gemeinde unter „Bürgerservice/Formulare“ zu finden.



## *Piller Voltigierer sind Europameister*

**Die Siegesserie der VG Pill setzte sich auch in diesem Jahr fort. Das Paar Lukas Wacha und Jasmin Lindner holten sich heuer nach dem Weltmeistertitel im letzten Jahr, den Europameistertitel bei der Heim EM diesen Sommer in Ebreichsdorf bei Wien.**

Seit 2005, wo die Voltigiergruppe Pill die erste Championsmedaille im Teambewerb erturnte, das war EM Bronze, blieb der Erfolg nicht aus. 2008 holten sie den Vize-Weltmeistertitel, 2009 dann der größte Erfolg, der Europameistertitel und 2010 schließlich bei den Weltreiterspielen in Amerika die Bronzemedaille. 2011 klappte es dann mit der Gruppe leider nicht, dafür schaffte das Duo Jasmin Lindner und Lukas Wacha Großes im Doppelbewerb, Pas de Deux. Trotz Schwierigkeiten mit dem eigenen Pferd gewannen die beiden die Bronzemedaille bei der EM 2011 und wurden im Jahr darauf zu den ersten Weltmeistern der Voltigiergeschichte im Pas de Deux gekürt. Somit wollten sie heuer, wo die Europameisterschaft in Österreich statt gefunden hat, noch Einen drauf setzen. Sie holten sich nicht nur den Titel, sondern imponierten mit einer eigens erfundenen, höchstschwierigen Übung. Ein „Doppelhandstand“, wie sie es nennen. Bei dieser Übung turnt Lukas einen Handstand in den Griffen des Voltigiergurtes, wo er seine Partnerin, die ebenfalls die Beine Richtung Himmel streckt, schultert.



Pferd und einen Trainer mit der Einsatzbereitschaft, wie sie Klaus Haidacher hat, ist wohl eine Erfolgsserie

Mit einigen Punkten Abstand waren die beiden mit ihrer Kür, die perfekt choreographiert die Themen Liebe und Herzschmerz verkörperte, einsame Klasse und turnten ihren Konkurrenten weit davon. Den gleichen Ruhm haben sich auch die beiden wichtigsten Partner des Paares verdient: Trainer und Longenführer Klaus Haidacher und Pferd Elliot. Ohne ein verlässliches, braves

dieser Art nicht machbar. Alle genannten Erfolge, bis auf die EM Bronzemedaille 2011, tragen der Trainer und genau dieses Pferd, nämlich Elliot, auch „Lotti“ genannt, ebenfalls.

Aber nicht nur die Medaillen sind zu erwähnen. Mit dabei waren auch die beiden Einzel Athletinnen Jasmin Gipperich und Franziska Fieg. Sie zählen zu den drei besten Voltigiererinnen Österreichs und durften somit die rot-weiss-roten Farben des Landes vertreten. Mit ihrer Schimmelstute Wolke Sieben, die von Gregor Stöckl longiert wurde, schafften sie in der unheimlich starken Konkurrenz der Einzelvoltigiererinnen beide Plätze unter den Top Ten.



*Jasmin Gipperich wurde hervorragende Achte*



*Franziska Fieg mit einem Tausendstel Abstand Neunte*

Lukas Wacha, trat ebenfalls im Einzel an, rangierte am Ende mit seinem Pferd Macchiato und Longenführerin Nicole Seier auf dem sechsten Platz.

Mit der Freude über all diese Erfolge und der gesammelten Motivation wird den langen, kalten Winter 2013/14 hindurch wieder „Vollgas trainiert“, wie Haidacher das bezeichnet. Es werden neue, ziemlich sicher hohe Ziele gesteckt. Im nächsten Jahr finden nämlich wieder Weltreiterspiele statt. Die Reitsportler nennen es auch „die Olympischen Spiele des Reitsports“. Am selben Ort und zur selben Zeit, in der Normandie (FRA) im Herbst 2014, werden in sämtlichen Reitsportarten die Weltmeister ermittelt, unter anderen auch bei den Voltigierern. Wir werden sehen was das neue Sportjahr den Pferdeakrobaten zu bieten hat.

*Bericht: Daniela Penz  
Fotos: Andrea Fuchshumer*

## Bildungsinfo-Tirol

**Nehmen Sie Ihre berufliche Zukunft aktiv in die Hand.**

Die bildungsinfo-tirol unterstützt Sie beim Planen und Umsetzen neuer Ziele.

### **bildungsinfo-tirol in Schwaz**

#### **Die Anlaufstelle für alle Fragen rund um Bildung und Beruf.**

Der Arbeitsmarkt verändert sich heute sehr schnell. Lebenslanges Lernen, Weiterbildung, berufliche Veränderung – das sind Schlagworte, die wir oft hören.

ABER: Welcher Kurs passt zu mir? Welche Möglichkeiten gibt es? Etwas Neues beginnen, in meinem Alter? Was kann ich eigentlich und wo will ich hin?

Klar ist nur, wer beruflich am Ball bleibt und mitunter auch neue (Bildungs-)Wege beschreitet, hat deutlich bessere Perspektiven. Die bildungsinfo-tirol unterstützt mit ihrem kostenlosen Informations- und Beratungsangebot dabei, den beruflichen Faden nicht zu verlieren und sich in der Arbeits- und Bildungswelt (neu) zu orientieren. Egal ob es dabei um den Berufseinstieg, den Wunsch nach einem Berufswechsel, Tipps für die Weiterbildung, Infos zu Förderungen oder Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht, in der kostenlosen Beratung werden gemeinsam nächste Schritte in die berufliche Zukunft erarbeitet.



Die bildungsinfo-tirol wird in Schwaz regelmäßig vor Ort angeboten. Bildungsberaterin Mag.<sup>a</sup> Cornelia Passer steht für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung. „Unsere Beratung geht auf die individuelle Situation, Stärken und Fähigkeiten der Menschen ein. – Und viele werden sich erst im Laufe der Beratung bewusst, wie viele Kompetenzen sie tatsächlich mitbringen!“, weiß Beraterin Passer.

Gut in Erinnerung ist ihr in Schwaz ein Ratsuchender, der seit seiner Lehrzeit im Gastgewerbe tätig war und sich beruflich verändern wollte, um mehr Zeit für seine Familie zu haben. „In der Beratung erarbeiteten wir seine Möglichkeiten. Er entschied sich dazu, sich im kaufmännischen Bereich weiterzubilden. Jetzt arbeitet er in einem Hotel in der Verwaltung.“

Die bildungsinfo-tirol unterstützt dabei, einen Überblick über das Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten zu erhalten und gemeinsam zu erarbeiten, in welche berufliche Richtung es zukünftig gehen soll.

**Schwaz:** jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats, Bahnhofstraße 11, WK Schwaz  
jeweils von 10:00–13:00 und 14:00–18:00 Uhr

**Beraterin:** Mag.<sup>a</sup> Cornelia Passer

#### **Nähere Informationen und Terminvereinbarungen:**

kostenlose Infohotline: 0800 500 820

E-Mail: [bildungsinfo@amg-tirol.at](mailto:bildungsinfo@amg-tirol.at)

Homepage: [www.bildungsinfo-tirol.at](http://www.bildungsinfo-tirol.at)

Gefördert aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds.





## Veranstaltungskalender

## Zivilschutz-Probearm

Oktober 2013		
05.10. 13.00 Uhr	Seniorenausflug	
06.10. 09.30 Uhr anschl.	Familienmesse Pfarrcafe	Pfarrkirche Widum
13.10. 09.30 Uhr	Ausstellungseröffnung Erwin Eberharter	Galerie im Schusterhaus
25.10. 19.30 Uhr anschl.	Sportlermesse Jahreshauptversammlung WSV	Pfarrkirche GH Klausen
27.10. 08.30 Uhr anschl.	Heldengedenken Generalversammlung der Schützen	Pfarrkirche GH Klausen
November 2013		
01.11. 13.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Gräbersegnung	Pfarrkirche
02.11. 19.30 Uhr	Gottesdienst für alle Verstorbenen	Pfarrkirche
03.11. 09.30 Uhr anschl.	Familienmesse Pfarrcafe	Pfarrkirche Widum
11.11. 17.00 Uhr	Martinumzug	Dorfplatz
15.11. 15.00 Uhr	24. Schwazer Ämterschießen	Vereinshaus Pill
24.11. 08.30 Uhr anschl.	Cäciliamesse Generalvers. BMK Pill	Pfarrkirche Probelokal
29.11. + 30.11	Adventbasar	Widum
30.11. 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr	Romantischer Christkindlmarkt	Dorfplatz
Dezember 2013		
1., 7., 8., 14., 15., 21., 22.12. 16.00 bis 20.00 Uhr	Romantischer Christkindlmarkt Verein Creativ	Dorfplatz
01.12. 09.30 Uhr anschl.	Familienmesse Pfarrcafe u. Adventbasar	Pfarrkirche Widum
02.12. 17.00 Uhr	Sprechstunde Notar Dr. Hechenblaickner	Gemeindeamt
08.12. 09.30 Uhr	Ausstellungseröffnung Margit Schmid	Galerie im Schusterhaus
21.12.+ 22.12 Uhr	Weihnachtsliederblasen	
24.12. 13.00 Uhr	Spielenachmittag mit der Landjugend Pill	Turnsaal Pillberg
24.12. 17.00 Uhr 22.30 Uhr	Kindermette Christmette	Pfarrkirche
31.12. 17.00 Uhr	Schlussgottesdienst	Pfarrkirche

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe  
25. November 2013**



Zivilschutz in  
ÖSTERREICH



BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

### Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probearm

in ganz Österreich

**am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probearm**  
durchgeführt.

#### Bedeutung der Signale

##### Sirenenprobe



15 Sekunden

##### Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

##### Hernahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 5. Oktober nur Probearm!**

##### Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

##### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 5. Oktober nur Probearm!**

##### Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

##### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 5. Oktober nur Probearm!**

**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**



## Erwachsenenschule

Wir sind wieder gut ins Bildungsjahr gestartet. Die nächste Veranstaltung ist unser Kochkurs „tunesisch kochen“ am 4.10. um 19:00 Uhr im Vereinshaus, für den es eventuell noch Restplätze gibt. Einfach bei Michi (0676/ 77 33 124) anrufen.

Beim Malkurs kann man nach Rücksprache mit Roswitha (0664/407 01 71) bei den noch verbleibenden Abenden teilnehmen.

Für eine zukünftige Veranstaltung suche ich noch Hobbyhandwerker, die gerne reparieren und wiederinstandsetzen (von Kaffeemaschine bis Fahrrad). Jeder Geschickte ist willkommen! Tel.: Michi (0676/ 77 33 124)

#### Impressum:

##### Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9 · Tel: 05242/64191 · Fax/DW: 8  
E-Mail: [gemeinde@pill.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@pill.tirol.gv.at) · [www.pill-tirol.gv.at](http://www.pill-tirol.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich\*: Bgm. Ing. Hannes Fender

Fotos\*: Chronik Pill

\* wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: Eins Zwei Drei Druck · Schwaz · 05242/62965